

Medienmitteilung vom 31. Oktober 2005

27. Züri-Oberland Turnier Wetzikon

Teilnehmerrekord und Heimsiege

Der Einheimische Urs Nett war der Dominator des 27. Züri-Oberland Badminton-Turniers in Wetzikon.



von Daniel Frei / Sportjournalist.ch

WETZIKON. Der Badminton Club Grüningen stiess bei seiner 27. Austragung an die Grenze des Machbaren. "Die Rekordbeteiligung von 200 Spielerinnen und Spieler war eine Herausforderung der besonderen Art", so Turnierleiter Kurt Aschwanden am späten Sonntagabend. "Zum ersten Mal wurde uns die Kapazitätsgrenzen in den Turnhallen der Kantonsschule Wetzikon aufgezeigt." Das Turnier zählt auch in diesem Jahr wieder zur Badminton Swiss Series (BSS). Trotz Organisation zählte der BC Grüningen zu den erfolgreichereren Vereinen des Turniers und sorgte zusammen mit dem Wetziker Team Shuttlezone für positive Schlagzeilen.

Dominator Urs Nett

Der 21-jährige Wetziker Urs Nett dominierte das Turnier beinahe nach Belieben. Im Einzel der Kategorie D gewann der BSS-Gesamtsieger von 2003/2004 das Endspiel gegen den Innerschweizer Jonas Hämmerli 17:16 und 15:4. Im Mixed-Doppel erreichte Nett zusammen mit seiner 43-jährigen Doppelpartnerin Erika Mäder aus Rüti ebenfalls das Endspiel. Mit 15:6 und 15:4 liessen sie ihrem Gegner vom BC Irchel keine Chance. Auf dem dritten Rang klassierte sich mit Hanspeter Schnetzler und Maya Diggelmann ein weiteres Paar des BC Grüningen auf dem Siegerpodest. Den dritte Streich wollte Urs Nett im Herren Doppel verwirklichen. Zusammen mit seinem jüngeren Bruder Andreas scheiterte er jedoch im Halbfinal in drei Sätzen an den späteren Siegern Bernhard Baumann (Volketswil)/Werner Sieber (Wädenswil). Bei den Herren C gewann der Uzwiler Kevin Joss die Einzel-Konkurrenz. Im Herren-Doppel klassierten sich mit Mauerhofer/Fuchs und Kistler/Läuppi gleich zwei Duos des Wetziker Teams Shuttlezone auf dem Podest. Den obersten Platz sicherten sich jedoch die Aargauer Schmidli/Balcon.

Vielseitige Damenkonkurrenz

Während Nett und Bruhin bei den Herren-Kategorien den Stempel aufdrückten, fehlt bei den Damen diese Überlegenheit einzelner Spielerinnen. Im Einzel der Kategorie C setzte sich Isabelle Helbling durch. Die 16-jährige Spielerin aus Jona gewann gegen die um ein Jahr jüngere Innerschweizerin Désiree Schättin mit 11:5 und 11:2. Schättin siegte dafür im Doppel-Finalspiel. Zusammen mit Helen Köchli vom BC Luzern bezwang sie die Gutenswilerin Brigitte Studer, welche an der Seite der Ostschweizerin Tenzin Gaehler spielte. Im Damen-Einzel der Kategorie D rettete die 16-jährige Wetzikerin Jenny Brunner mit ihrem dritten Podestrang die Ehre der Zürcher Oberländerinnen.



Urs Nett neuer Leader

Der BSS-Gesamtsieger vor zwei Jahren, Urs Nett aus Wetzikon, führt die Gesamtwertung an. Bei den Frauen heisst die neue Leaderin Helen Köchli aus Kriens. Sie führt vor der 43-jährigen Erika Mäder aus Rüti. In der Nachwuchswertung um den Palu Suisse Cup führt der BC Uzwil die Vereinswertung vor dem Team Shuttlezone aus Wetzikon an. In der Einzelwertung des U19-Nachwuchscups heissen die beiden Leader Helen Köchli und Jonas Hämmerli. Die beiden Krienser bringen frischen Wind in die Badminton Swiss Series und unterstreichen damit, dass es sich um eine nationale Serie handelt.

Mit dem Züri-Oberland Turnier ist das letzte Turnier in diesem Jahr gespielt worden. Die BSS wird ende Februar mit dem dritten von sieben Turnieren in Weinfeldern fortgesetzt.

Alle Resultate im Internet unter www.bssonline.ch